

WORKSHOP GRUNDWISSEN GESTÜTZTE KOMMUNIKATION

Liebe Interessierte,

demnächst findet ein neuer Workshop zum Thema „Grundwissen Gestützte Kommunikation“ statt:

Wann: Freitag, 4. März 2016; 16:00 Uhr – 20:00 Uhr und
Samstag, 5. März 2016; 9:00 Uhr – 15:30 Uhr

Wo: In den Räumen der Muschelkinder-Schulklassen
Asterstraße 11, 91126 Schwabach
Tel.: 09122 – 71835

Referent: Andreas Autenrieth (Diplom-Sozialpädagoge (FH)) arbeitet seit 1999 in den
Muschelkinder-Schulklassen für autistische Kinder und Jugendliche;
Schwerpunkt: Gestützte Kommunikation

Maximale Teilnehmerzahl = 15

Kosten: 60 € / Teilnehmer

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr bis zum 26. Februar 2016
auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: autismus Mittelfranken e.V.
Bank: Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE 3776 0501 0100 1178 1861
BIC: SSKNDE77
Verwendungszweck: Grundwissen Gestützte Kommunikation März 2016

Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte gerne an:
Dina Voges: dina.voges@autismus-mfr.de

WORKSHOP GRUNDWISSEN GESTÜTZTE KOMMUNIKATION

INHALT

Menschen mit einer autistischen Störung sind in ihren Möglichkeiten mit anderen zu kommunizieren oft stark eingeschränkt. Die Gestützte Kommunikation als eine Methode aus dem Spektrum der Unterstützten Kommunikation kann ein Weg sein, sich anderen gegenüber verständlich zu machen und eindeutig mitzuteilen.

Die TeilnehmerInnen erhalten bei diesem Seminar einen Überblick über den Hintergrund der Methode der Gestützten Kommunikation. Schwerpunkt hierbei wird die Darstellung der Zielgruppe der Menschen mit einer autistischen Störung sowie deren besondere Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitung und ihre Handlungskompetenz sein.

1. Geschichte und Definition der Gestützten Kommunikation
2. Ziele und Zielgruppen in der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation
3. Aspekte der Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitung und der Handlungskompetenz bei Menschen mit einer autistischen Störung

Die TeilnehmerInnen werden gezielt über das methodische und technische Vorgehen bei der Arbeit mit einer Stütze im Sinne der Gestützten Kommunikation informiert.

4. Methodische Aspekte des Stützens
5. Positionierungen beim Stützen
6. Die Technik des Stützens

In einem dritten Block werden die verschiedenen Prozesse in der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation genauer beleuchtet. Anschließend werden Möglichkeiten der Dokumentation der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation vorgestellt.

7. Prozesse in der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation
 - a. Anbahnung der Kommunikation mittels Gestützter Kommunikation
 - b. Entwicklung und Erweiterung kommunikativer Fertigkeiten
 - c. Generalisierung und Übertragung der Stütze
 - d. Ausblenden der physischen Stütze
8. Überprüfung und Dokumentation der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation

WORKSHOP GRUNDWISSEN GESTÜTZTE KOMMUNIKATION

ANMELDUNG

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 26. Februar 2016 an:

Andreas Autenrieth
Regelsbacher Straße 90, 90768 Fürth
Telefon: 0911 / 36 35 34

oder per Mail an: andreas@ak-workshops.de



Anmeldung:

- Hiermit melde ich mich **verbindlich** für den Workshop
„Grundwissen Gestützte Kommunikation“ am 4. und 5. März 2016 an.

Name:

Anschrift:

.....

Telefon:

Email

- Ich bin Elternteil eines Jahre alten autistischen Kindes.
- Ich arbeite mit Menschen mit Autismus als.....
in

Die Kursgebühr von Euro 60,- überweise ich bis zum 26. Februar 2016 auf das o.a. Konto

Ort, Datum

Unterschrift